



**Geschäftsführung
Betriebsausschuss
Gebäudewirtschaft**

Frau Weber

Telefon: (0221) 221 - 22443

Fax: (0221) 221 - 24447

E-Mail: simone.weber@stadt-koeln.de

Datum: 09.05.2012

Niederschrift

über die **22. Sitzung des Betriebsausschusses Gebäudewirtschaft** in der Wahlperiode 2009/2014 am Montag, dem 07.05.2012, 15:00 Uhr bis 16:45 Uhr, Historisches Rathaus, Konrad-Adenauer Saal, Raum-Nr. 1.18

Anwesend waren:

Vorsitzende

Frau Birgit Gordes CDU

Stimmberechtigte Mitglieder

| | | |
|------------------------|-------|---------------------------------|
| Herr Dr. Walter Schulz | SPD | in Vertretung für RM Bosbach |
| Herr Karl-Heinz Walter | SPD | |
| Herr Efkan Kara | CDU | |
| Herr Gerhard Brust | GRÜNE | |
| Herr Stefan Peil | GRÜNE | |
| Frau Stefanie Ruffen | FDP | |

Mitglieder mit beratender Stimme nach § 58 Absatz 1 Satz 7 bis 12 Gemeindeordnung Nordrhein-Westfalen

| | |
|--------------------|-----------|
| Herr Michael Weber | pro Köln |
| Herr Bernd Weber | DIE LINKE |

Sachkundige Einwohnerinnen und Einwohner mit beratender Stimme

| | | |
|----------------------------|-----------------------|----------|
| Herr Lutz Tempel | auf Vorschlag der SPD | |
| Herr Joachim Kuschewski | auf Vorschlag der CDU | |
| Herr Dirk Michel | auf Vorschlag der CDU | ab 15:45 |
| Herr Dr. Karl-Heinz Peters | auf Vorschlag der FDP | |

Sachkundige Einwohnerinnen und Einwohner nach § 22 und § 23 der Hauptsatzung

| | | |
|----------------------|-----------------------------------|-------------------------------------|
| Frau Gisela Grüßer | VdK Köln | in Vertretung für Frau Appelmann |
| Frau Katharina Reiff | Seniorenvertretung der Stadt Köln | |

Verwaltung

| | |
|---------------------------------------|---------------------------|
| Herr Jörg Bambeck | Dezernat Planen und Bauen |
| Frau Maria Löhe | Gebäudewirtschaft |
| Herr Axel Rostek | Gebäudewirtschaft |
| Herr Engelbert Rummel | Gebäudewirtschaft |
| Frau Astrid Schüßler | Gebäudewirtschaft |
| Herr Beigeordneter Bernd Streitberger | Dezernat Planen und Bauen |
| Herr Rolf Übelhör | Personalrat |
| Herr Paul Veith | Personalrat |

Schriftführerin

| | |
|-------------------|---------------------------|
| Frau Simone Weber | Dezernat Planen und Bauen |
|-------------------|---------------------------|

Presse

Zuschauer

Entschuldigt fehlen:

Stimmberechtigte Mitglieder

| | |
|-----------------------|-----|
| Herr Wolfgang Bosbach | SPD |
|-----------------------|-----|

Sachkundige Einwohnerinnen und Einwohner mit beratender Stimme

| | |
|---------------------|--------------------------|
| Herr Manfred Winnen | Auf Vorschlag der Grünen |
|---------------------|--------------------------|

Sachkundige Einwohnerinnen und Einwohner nach § 22 und § 23 der Hauptsatzung

| | |
|-----------------------|-----------|
| Frau Annelie Appelman | doMS e.V. |
|-----------------------|-----------|

Ausschussvorsitzende Gordes eröffnet die 22. Sitzung des Betriebsausschusses Gebäudewirtschaft und begrüßt die Anwesenden.

Die Vorsitzende weist darauf hin, dass die Tagesordnung wie folgt erweitert werden soll:

I. Öffentlicher Teil

- 1.2.1 Kontaminierte Raumluft im Rathaus Spanischer Bau
Antwort der Verwaltung
1727/2012
Tischvorlage

Hinweis zu TOP 5.1

Wirtschaftsplan der Gebäudewirtschaft der Stadt Köln 2012
5278/2011

als **Tischvorlage** liegt Anlage 5 – Stellungnahme der Verwaltung - vor

Hinweis zu TOP 5.3

Erweiterungsbau des Gymnasiums Kaiserin-Augusta-Schule,
Georgsplatz 10, 50676 Köln und städtebauliche Entwicklung des Georgsviertels
Auslobung eines Architektenwettbewerbs
0494/2012

als **Tischvorlage** liegt Anlage 2 – Stellungnahme der Verwaltung - vor

- 5.5 Sanierung und Umfeldgestaltung des VHS-Studienhauses am Neumarkt, Josef-Haubrich-Hof 2, 50676 Köln, Baubeschluss
4798/2011
- die Vorlage wurde mit Schreiben vom 30.04.2012 an alle Ausschussmitglieder versandt -
- 7.4 Sanierung der Toilettenanlagen in Schulen
Sachstandsbericht Stand 19.04.2012
1593/2012
- 7.5 Baumaßnahmen in Kindertagesstätten
Planungs- und Ausführungsstand 13. April 2012
1592/2012
- 7.6 Energiebericht 2011- Verbrauchs- und Kostenstatistik 2010 und Sachstand
Energiemanagementkonzept
1598/2012
- 7.7 Generalinstandsetzung GGS Weimarer Straße 28, Köln-Höhenberg
Kostenvergleich und Terminplan
1721/2012
Tischvorlage
- 7.8 Generalinstandsetzung Friedrich-Wilhelm-Gymnasium, Severinstraße 241,
50676 Köln
Sachstandsbericht
1712/2012
Tischvorlage
- 7.9 Hauptschule-Kindertagesstätte-Jugendeinrichtung Rendsburger Platz 1 - 3,
Köln-Mülheim
Mehrkosten
1700/2012
Tischvorlage

II. Nichtöffentlicher Teil

Hinweis zu TOP 12.5

Generalinstandsetzung der Turnhalle und Neubau der Mensa am Gymnasium Blücherstraße 15-17, 50733 Köln-Nippes

Rohbauarbeiten

1535/2012

als **Tischvorlage** liegt Anlage 3 - **geänderter Beschlussvorschlag** - vor!

- 12.6 Gymnasium Schulstraße 15, 50767 Köln-Pesch
Lüftungstechnische Anlagen
1606/2012
- 13.1 Neubau des Bezirksrathauses Rodenkirchen, Änderung des Ratsbeschlusses vom 13.10.2011 (Vorlage Nr. 2755/2011) "Künftige Unterbringung Bezirksrathaus Rodenkirchen - Richtungsentscheidung zur Realisierung"
1273/2012
- die Vorlage wurde mit Schreiben vom 27.04.2012 an alle Ausschussmitglieder versandt -

Der Ausschuss nimmt die Ausführungen zur Kenntnis, stimmt zu und somit ergibt sich folgende

Tagesordnung

I. Öffentlicher Teil

- 1 Anfragen gemäß § 4 der Geschäftsordnung des Rates**
- 1.1 Anfrage der SPD-Fraktion und der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen betreffend "Feuerwehrzentrum Köln-Kalk"
AN/0423/2012
- 1.2 Anfrage der SPD-Fraktion und der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen betreffend "Kontaminierte Raumluft im Rathaus Spanischer Bau"
AN/0424/2012
- 1.2.1 Kontaminierte Raumluft im Rathaus Spanischer Bau
Antwort der Verwaltung
1727/2012
Tischvorlage
- 2 Anträge gemäß § 3 der Geschäftsordnung des Rates**

3 Genehmigung von Dringlichkeitsentscheidungen

4 Entscheidungen (Beschlussorgan Betriebsausschuss Gebäudewirtschaft)

- 4.1 Ausschreibung Dienstleistungsvertrag - Sicherheitsüberprüfung von Dächern im Rahmen der allgemeinen Verkehrssicherungspflicht
Bedarfsfeststellung
1435/2012

5 Vorberatungen (Beschlussorgan Rat oder anderer Ausschuss)

- 5.1 Wirtschaftsplan der Gebäudewirtschaft der Stadt Köln 2012
5278/2011
*vertagter TOP 5.1 aus der Sitzung vom 19.03.2012 - bitte halten Sie die Unterlage bereit;
als **Tischvorlage** liegt Anlage 5 – Stellungnahme der Verwaltung - vor*
- 5.2 Abführung an den städtischen Haushalt für 2012
5279/2011
vertagter TOP 5.2 aus der Sitzung vom 19.03.2012 - bitte halten Sie die Unterlage bereit
- 5.3 Erweiterungsbau des Gymnasiums Kaiserin-Augusta-Schule, Georgsplatz 10, 50676 Köln und städtebauliche Entwicklung des Georgsviertels
Auslobung eines Architektenwettbewerbs
0494/2012
*- die Vorlage wurde mit Schreiben vom 19.03.2012 an alle Ausschussmitglieder versandt -
als **Tischvorlage** liegt Anlage 2 – Stellungnahme der Verwaltung - vor*
- 5.4 Feststellung des Jahresabschlusses zum 31.12.2010 der Gebäudewirtschaft der Stadt Köln
0703/2012
- die Vorlage wurde mit Schreiben vom 19.03.2012 an alle Ausschussmitglieder versandt -
- 5.5 Sanierung und Umfeldgestaltung des VHS-Studienhauses am Neumarkt, Josef-Haubrich-Hof 2, 50676 Köln, Baubeschluss
4798/2011
- die Vorlage wurde mit Schreiben vom 30.04.2012 an alle Ausschussmitglieder versandt -

6 Beantwortung von Anfragen aus früheren Sitzungen

- 6.1 Sanierung der Toilettenanlagen in Schulen, TOP 7.5 aus der Sitzung vom 19.03.12
1432/2012

7 Mitteilungen der Verwaltung

- 7.1 Preisliste der Gebäudewirtschaft der Stadt Köln
hier: Zeithonorar / Einheitsstundensatz
1463/2012
- 7.2 Baumaßnahmen in Schulsportanlagen
Planungs- und Ausführungsstand 13.04.2012
1495/2012
- 7.3 Sachstandsbericht über den Fortschritt der Schulbaumaßnahmen - Sanierung
und Neubau
1499/2012
- 7.4 Sanierung der Toilettenanlagen in Schulen
Sachstandsbericht Stand 19.04.2012
1593/2012
- 7.5 Baumaßnahmen in Kindertagesstätten
Planungs- und Ausführungsstand 13. April 2012
1592/2012
- 7.6 Energiebericht 2011- Verbrauchs- und Kostenstatistik 2010 und Sachstand
Energiemanagementkonzept
1598/2012
- 7.7 Generalinstandsetzung GGS Weimarer Straße 28, Köln-Höhenberg
Kostenvergleich und Terminplan
1721/2012
Tischvorlage
- 7.8 Generalinstandsetzung Friedrich-Wilhelm-Gymnasium, Severinstraße 241,
50676 Köln
Sachstandsbericht
1712/2012
Tischvorlage
- 7.9 Hauptschule-Kindertagesstätte-Jugendeinrichtung Rendsburger Platz 1 - 3,
Köln-Mülheim
Mehrkosten
1700/2012
Tischvorlage

8 Mündliche Anfragen

II. Nichtöffentlicher Teil

- 9 Anfragen gemäß § 4 der Geschäftsordnung des Rates**
- 10 Anträge gemäß § 3 der Geschäftsordnung des Rates**
- 11 Genehmigung von Dringlichkeitsentscheidungen**
- 12 Entscheidungen (Beschlussorgan Betriebsausschuss Gebäudewirtschaft)**
- 12.1 Diverse Städtische Gebäude im Stadtgebiet Köln, Landschaftsbauarbeiten
1384/2012
- 12.2 Errichtung einer Containeranlage als Ersatzbau im Rahmen der Umbau- und Erweiterungsmaßnahme Gesamtschule Nippes in der Paul-Humburg-Str. 13, 50737 Köln-Longerich
0836/2012
- 12.3 Gymnasium Biggestr. 2, 50931 Köln-Lindenthal, Container Ersatzbauten
1375/2012
- 12.4 Instandsetzungsarbeiten an städtischen Gebäuden (Schulen, Kindertagesstätten etc.) im Stadtgebiet Köln -elf Lose-
Putz- und Trockenbauarbeiten nach Standardleistungsbuch
1489/2012
- 12.5 Generalinstandsetzung der Turnhalle und Neubau der Mensa am Gymnasium Blücherstraße 15-17, 50733 Köln-Nippes
Rohbauarbeiten
1535/2012
Achtung: als **Tischvorlage** liegt Anlage 3 - **geänderter Beschlussvorschlag**
- vor!
- 12.6 Gymnasium Schulstraße 15, 50767 Köln-Pesch
Lüftungstechnische Anlagen
1606/2012
- 13 Vorberatungen (Beschlussorgan Rat oder anderer Ausschuss)**
- 13.1 Neubau des Bezirksrathauses Rodenkirchen, Änderung des Ratsbeschlusses vom 13.10.2011 (Vorlage Nr. 2755/2011) "Künftige Unterbringung Bezirksrathaus Rodenkirchen - Richtungsentscheidung zur Realisierung"
1273/2012
- die Vorlage wurde mit Schreiben vom 27.04.2012 an alle Ausschussmitglieder versandt -

- 14 Beantwortung von Anfragen aus früheren Sitzungen**
 - 15 Mitteilungen der Verwaltung**
 - 16 Mündliche Anfragen**
-

I. Öffentlicher Teil

- 1 Anfragen gemäß § 4 der Geschäftsordnung des Rates**
- 1.1 Anfrage der SPD-Fraktion und der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen betreffend "Feuerwehrezentrum Köln-Kalk" AN/0423/2012**

Die Antwort der Verwaltung erfolgt zur nächsten Sitzung.

- 1.2 Anfrage der SPD-Fraktion und der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen betreffend "Kontaminierte Raumlufte im Rathaus Spanischer Bau" AN/0424/2012**
- 1.2.1 Kontaminierte Raumlufte im Rathaus Spanischer Bau Antwort der Verwaltung 1727/2012**

Die Antwort der Verwaltung wurde als Tischvorlage verteilt; der Ausschuss nimmt Kenntnis.

- 2 Anträge gemäß § 3 der Geschäftsordnung des Rates**
- 3 Genehmigung von Dringlichkeitsentscheidungen**
- 4 Entscheidungen (Beschlussorgan Betriebsausschuss Gebäudewirtschaft)**
- 4.1 Ausschreibung Dienstleistungsvertrag - Sicherheitsüberprüfung von Dächern im Rahmen der allgemeinen Verkehrssicherungspflicht Bedarfsfeststellung 1435/2012**

Beschluss:

Der Betriebsausschuss Gebäudewirtschaft erkennt den Bedarf zur Durchführung der Sicherheitsüberprüfung von Dächern im Stadtgebiet Köln im Rahmen der allgemeinen Verkehrssicherungspflicht mit einer Laufzeit von zwei Jahren an und beauftragt die Verwaltung mit der Durchführung des Ausschreibungsverfahrens. Es ist eine losweise Vergabe vorzusehen mit drei Losen für das gesamte Stadtgebiet.

Los 1 Stadtbezirke Innenstadt, Rodenkirchen und Lindenthal

Los 2 Stadtbezirke Ehrenfeld, Nippes und Chorweiler

Los 3 Stadtbezirke Porz, Kalk und Mülheim

Ein Vergabevorbehalt wird nicht ausgesprochen.

Die voraussichtlich entstehenden Kosten in Höhe von jährlich ca. 480.000 € zzgl. MwSt. werden im Rahmen des Wirtschaftsplanes der Gebäudewirtschaft der Stadt Köln finanziert.

Der Beschluss wird nicht in das Berichtswesen für Anträge und Verwaltungsvorlagen aufgenommen.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig zugestimmt

5 Vorberatungen (Beschlussorgan Rat oder anderer Ausschuss)

5.1 Wirtschaftsplan der Gebäudewirtschaft der Stadt Köln 2012 5278/2011

SB Walter bittet im Namen seiner Fraktion darum, den Tagesordnungspunkt aufgrund Beratungsbedarfes zu verschieben.

Vorsitzende Gordes macht auf weitere Vorlagen der Tagesordnung aufmerksam, die ebenfalls im Zusammenhang mit dem Haushalt stehen und dann konsequenterweise auch zurückgestellt werden müssten.

Ein weiteres Schieben der Vorlage halte sie nicht für angemessen und für problematisch, so SB Ruffen. Im Übrigen werde ihre Fraktion den Wirtschaftsplan ablehnen.

RM Brust erklärt für seine Fraktion, dass die Vorlage im Zusammenhang mit dem Haushalt beraten werden sollte.

Beigeordneter Streitberger erklärt auf Nachfrage, dass eine Verschiebung um eine weitere Runde möglich ist.

Beschluss:

Der Betriebsausschuss Gebäudewirtschaft vertagt die Vorlage in die nächste Sitzung.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig zugestimmt

5.2 Abführung an den städtischen Haushalt für 2012 5279/2011

Beschluss:

Der Betriebsausschuss Gebäudewirtschaft vertagt die Vorlage in die nächste Sitzung.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig zugestimmt

5.3 Erweiterungsbau des Gymnasiums Kaiserin-Augusta-Schule, Georgsplatz 10, 50676 Köln und städtebauliche Entwicklung des Georgsviertels Auslobung eines Architektenwettbewerbs 0494/2012

Nach Auffassung von SE Tempel wird in der Vorlage zu wenig auf den Nutzer bzw. die schulischen Bedürfnisse eingegangen. Er regt an, auf Seite 5 der Anlage eine Ergänzung im 4. Absatz vorzunehmen „Es wird ein Baukörper erwartet, der nach den schulischen Bedürfnissen ausgerichtet ist. Dies ist bei der Festlegung der Wertungskriterien zu berücksichtigen. Daneben wird eine zeitgemäße städtebauliche Qualität...“.

Beigeordneter Streitberger beschreibt die engen Kontakte zu den Nutzern und die vielen Abstimmungsgespräche und macht auf den Langtext aufmerksam, der auf diese Thematik eingehe. Insofern sei die Kritik zurückzuweisen, so Herr Streitberger. Der Beigeordnete informiert weiterhin, dass die Veröffentlichung – vorbehaltlich der politischen Zustimmung – aufgrund des extremen Zeitdrucks bereits erfolgt sei. Das praktizierte „Sparkassenverfahren“ werde er im Übrigen nochmals grundsätzlich untersuchen lassen – mit dem Ziel, zum alten Standard (Volltext) zurückzukehren.

SB Ruffen hält die Vermengung eines städtebaulichen Wettbewerbs von dieser Wichtigkeit mit einem Hochbauwettbewerb für ein Schulgebäude für problematisch. Hierauf eingehend erklärt der Beigeordnete, dass es gegenüber der Schule nicht zu vertreten wäre, zuerst den städtebaulichen Wettbewerb für das Areal und anschließend einen Realisierungswettbewerb für die Schule durchzuführen.

Beschluss:

Der Betriebsausschuss Gebäudewirtschaft empfiehlt dem Rat wie folgt zu beschließen:

Der Rat beauftragt die Verwaltung mit der Durchführung eines Wettbewerbs auf Basis des in der Anlage beigefügten zusammengefassten Auslobungstextes für den Erweiterungsbau des Kaiserin-Augusta-Gymnasiums mit einer städtebaulichen Konzeption für das Georgsviertel.

Unter Würdigung der Empfehlungen des Preisgerichts wird einer der Preisträger des Wettbewerbs mit den weiteren Planungsleistungen des Schulneubaus sowie einer städtebaulichen Rahmenplanung beauftragt.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig zugestimmt

5.4 Feststellung des Jahresabschlusses zum 31.12.2010 der Gebäudewirtschaft der Stadt Köln 0703/2012

SB Walter fragt nach dem aktuellen Stand bzgl. der Stellenvakanzen. Zudem bittet er in diesem Zusammenhang um Auskunft zum Stand der Organisationsuntersuchung der Gebäudewirtschaft.

Beigeordneter Streitberger macht zunächst darauf aufmerksam, dass es sich um den Jahresabschluss zum 31.12.2010 handelt. Die Vakanzen, die überwiegend den Ingenieurbereich betreffen, seien zum heutigen Stand ähnlich. Der Beigeordnete geht auf die Probleme im Zusammenhang mit der Personalgewinnung ein. Hinsichtlich der Organisationsuntersuchung verweist Herr Streitberger auf die Zuständigkeit des Stadtdirektors und führt aus, dass aufgrund des fehlenden Haushaltes derzeit kein Geld für die Untersuchung zur Verfügung stehe. Der Stadtdirektor rechne mit einem Zeitraum von zwei Jahren für die Untersuchung, so der Beigeordnete weiter.

Herr Rummel, Geschäftsführender Betriebsleiter der Gebäudewirtschaft, berichtet ergänzend von der Auftaktveranstaltung im März zu dieser Thematik. Dabei habe sich herausgestellt, dass der Stadtdirektor – anders als beschlossen – vor dem Hintergrund der Finanzlage eine ausschließlich interne Untersuchung anstrebe. Auch die beschlossene Bildung eines Lenkungsausschusses soll nach Absicht des Stadtdirektors zunächst zurückgestellt werden.

Vorsitzende Gordes äußert ihr Unverständnis, da sich der Stadtdirektor in der Ratssitzung im Dezember anderslautend geäußert habe. Zudem gebe es einen klaren politischen Auftrag.

RM Peil zeigt sich ebenfalls irritiert und ist verwundert, dass offensichtlich die erforderlichen Mittel nicht in den Haushalt eingestellt worden seien.

Beigeordneter Streitberger sagt zu, in dieser Angelegenheit das Gespräch mit dem Stadtdirektor zu suchen. Er wird darum gebeten, das Ergebnis dem Ausschuss mitzuteilen.

Beschluss:

Der Betriebsausschuss Gebäudewirtschaft empfiehlt dem Rat wie folgt zu beschließen:

1. Der Rat stellt gem. § 4 Eigenbetriebsverordnung für das Land Nordrhein-Westfalen (EigVO) i. V. m. § 4 der Betriebssatzung der Gebäudewirtschaft der Stadt Köln den Jahresabschluss zum 31.12. 2010 der Gebäudewirtschaft der Stadt Köln fest und beschließt, aus dem Jahresüberschuss von EUR 46.559.571,84 einen Betrag von EUR 45.179.600,00 an den Haushalt der Stadt Köln abzuführen und den verbleibenden Betrag von EUR 1.379.971,84 der Gewinnrücklage zuzuführen.
2. Dem Betriebsausschuss und der Betriebsleitung wird Entlastung erteilt.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig zugestimmt

5.5 Sanierung und Umfeldgestaltung des VHS-Studienhauses am Neumarkt, Josef-Haubrich-Hof 2, 50676 Köln, Baubeschluss 4798/2011

Auf Nachfragen von SE Tempel eingehend, erklärt Herr Rummel, Geschäftsführender Betriebsleiter der Gebäudewirtschaft, dass nach Auszug des FWG mit den Abbrucharbeiten im Gebäude begonnen werde. Nach Verabschiedung des Haushaltsplanes werde die Generalunternehmer(GU)-Ausschreibung erfolgen; mit der Aufnahme der Arbeiten durch den GU werde im Frühjahr 2013 gerechnet.

Weiterhin wird auf die Anwendung der EnEV 2007 (Energiecheckliste) eingegangen.

RM Brust macht Beratungsbedarf für seine Fraktion geltend und bittet darum, die Vorlage ohne Votum in den Rat zu verweisen.

Beschluss:

Der Betriebsausschuss Gebäudewirtschaft verweist die Vorlage **ohne Votum** in den Rat.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig zugestimmt

6 Beantwortung von Anfragen aus früheren Sitzungen

6.1 Sanierung der Toilettenanlagen in Schulen, TOP 7.5 aus der Sitzung vom 19.03.2012 1432/2012

Die Mitteilung wurde bereits zur Sitzung umgedruckt; der Ausschuss nimmt Kenntnis.

Vorsitzende Gordes unterstreicht, dass sanierte Toilettenanlagen nicht ohne ausreichendes Reinigungspersonal im guten Standard gehalten werden können.

7 Mitteilungen der Verwaltung

7.1 Preisliste der Gebäudewirtschaft der Stadt Köln hier: Zeithonorar / Einheitsstundensatz 1463/2012

Die Mitteilung wurde bereits zur Sitzung umgedruckt; der Ausschuss nimmt Kenntnis.

Auf Nachfrage von SB Walter geht Herr Rummel, Geschäftsführender Betriebsleiter der Gebäudewirtschaft, auf die Preise der Gebäudewirtschaft im Vergleich zum privaten Markt ein. Er erklärt dabei, dass in den Preisen auch das „eigene Befassen“ der Gebäudewirtschaft mit den Leistungen enthalten sei.

**7.2 Baumaßnahmen in Schulsporthallen
Planungs- und Ausführungsstand 13.04.2012
1495/2012**

Die Mitteilung wurde bereits zur Sitzung umgedruckt; der Ausschuss nimmt Kenntnis.

Herr Rummel, Geschäftsführender Betriebsleiter der Gebäudewirtschaft, erklärt auf Nachfrage von SB Ruffen, dass das angesetzte Enddatum August 2012 für die Brandschutzsanierung am Humboldtgynasium realistisch sei.

**7.3 Sachstandsbericht über den Fortschritt der Schulbaumaßnahmen - Sanierung und Neubau
1499/2012**

Die Mitteilung wurde bereits zur Sitzung umgedruckt; der Ausschuss nimmt Kenntnis.

SE Tempel macht auf verschiedene Projekte aufmerksam, die zwar die Angabe „Bauausführung 2012“ enthalten, bei denen jedoch noch keine Entwurfsplanung vorliege. Vor dem Hintergrund, dass die Listen in Kürze im Internet veröffentlicht werden sollen, rät Herr Tempel, die Listen vorher dahingehend zu überprüfen.

SB Ruffen weist unter Bezugnahme auf die Gilbachstraße/Montessori-Grundschule darauf hin, dass der Fertigstellungstermin für April 2012 angegeben, die Maßnahme jedoch nicht fertig gestellt sei. Sie bittet um Erläuterung der Gründe für die Verzögerung im Baustellenfortschritt.

Herr Rummel, Geschäftsführender Betriebsleiter der Gebäudewirtschaft, verweist auf die Mitteilung unter TOP 7.4 mit dem angegebenen Status von 75% und sagt eine konkrete, schriftliche Antwort zu.

Auf Nachfrage von SB Walter zum Stand RS Severinswall verweist Herr Rummel auf die derzeitige Problemlage im Zusammenhang mit der Haushaltsplanweiterführung.

Bezug nehmend auf die Anmerkung von RM Brust zur Werner-von-Siemens-Schule und dort fehlenden Bänken macht Herr Rummel auf die grundsätzliche Zuständigkeit der Schulverwaltung aufmerksam, was Mobiliar und Einrichtung anbelangt.

**7.4 Sanierung der Toilettenanlagen in Schulen
Sachstandsbericht Stand 19.04.2012
1593/2012**

Die Mitteilung wurde bereits zur Sitzung umgedruckt; der Ausschuss nimmt Kenntnis.

**7.5 Baumaßnahmen in Kindertagesstätten
Planungs- und Ausführungsstand 13. April 2012
1592/2012**

Die Mitteilung wurde bereits zur Sitzung umgedruckt; der Ausschuss nimmt Kenntnis.

7.6 Energiebericht 2011- Verbrauchs- und Kostenstatistik 2010 und Sachstand Energiemanagementkonzept 1598/2012

Die Mitteilung wurde bereits zur Sitzung umgedruckt; der Ausschuss nimmt Kenntnis.

7.7 Generalinstandsetzung GGS Weimarer Straße 28, Köln-Höhenberg Kostenvergleich und Terminplan 1721/2012

Die Mitteilung wurde als Tischvorlage verteilt; der Ausschuss nimmt Kenntnis.

7.8 Generalinstandsetzung Friedrich-Wilhelm-Gymnasium, Severinstraße 241, 50676 Köln Sachstandsbericht 1712/2012

Die Mitteilung wurde als Tischvorlage verteilt; der Ausschuss nimmt Kenntnis.

Wiederholt erbittet SE Tempel eine Angabe über die Mehrkosten im Vergleich zu den ursprünglich angesetzten Kosten.

Herr Rummel, Geschäftsführender Betriebsleiter der Gebäudewirtschaft, geht auf die durchgeführten Untersuchungen zu den Verbländriemchenfassaden ein und erläutert die Hintergründe für die damit verbundene Kostensteigerung. Ferner kündigt Herr Rummel eine weitere Kostensteigerung an, diese betrifft die Ikarus-Figur.

Unter Bezugnahme auf die Riemchen bittet RM Brust um Auskunft, welche Kosten aufgrund der Forderung durch den Denkmalschutz entstanden sind und wie hoch die fortlaufenden Kosten durch höhere Energiepreise sind.

Hieran anschließend folgt ein Austausch über die Zweckmäßigkeit einer solchen Aufstellung. Beigeordneter Streitberger verweist im Zusammenhang mit dem Denkmalschutz auf die Vorbildfunktion der Kommune.

Herr Rummel schlägt vor, beispielhaft die Kosten in Bezug auf den Einbau des Aufzuges darzustellen, der sich unter denkmalschutztechnischen Aspekten aufwendig gestaltet habe.

7.9 Hauptschule-Kindertagesstätte-Jugendeinrichtung Rendsburger Platz 1 - 3, Köln-Mülheim Mehrkosten 1700/2012

Die Mitteilung wurde als Tischvorlage verteilt; der Ausschuss nimmt Kenntnis.

Beigeordneter Streitberger und Herr Rummel, Geschäftsführender Betriebsleiter der Gebäudewirtschaft, erläutern die Mitteilung und gehen dabei auf die nachträglichen Nutzerwünsche und die Zusatzkosten bei der Küchentechnik ein.

8 Mündliche Anfragen

8.1 Mündliche Anfrage von Vorsitzender Gordes zur Beschleunigungsvorlage für Vergaben

Vorsitzende Gordes fragt unter Bezugnahme auf eine im Betriebsausschuss Bühnen beschlossene Beschleunigungsvorlage bzgl. Vergaben an, ob die Gebäudewirtschaft eine solche Vorlage für ihren Bereich auch bereits vorbereitet habe.

Beigeordneter Streitberger führt aus, dass in der verwaltungsinternen Debatte die Organisationsuntersuchung der Gebäudewirtschaft in der Argumentation herangezogen werde als Begründung dafür, dass vorab zunächst keine Änderungen der bisherigen Praxis erfolgen sollen. Diesbezüglich bestehe noch interner Abstimmungsbedarf, so der Beigeordnete weiter.

Vorsitzende Gordes fragt kritisch nach, ob dies tatsächlich bedeute, dass zunächst die Organisationsuntersuchung abzuwarten sei, die voraussichtlich zwei Jahre in Anspruch nehmen werde.

Beigeordneter Streitberger erklärt, dass er im anstehenden Ratsbeschluss zur „Beschleunigungsvorlage“ (Geschäftsprozessoptimierung) eine richtungweisende Entscheidung sehe. Er sagt weiterhin zu, sich um eine Klärung in der Angelegenheit zu bemühen.

gez. Birgit Gordes
(Ausschussvorsitzende)

gez. Simone Weber
(Schriftführerin)